

Lebenslauf Robin Menges - Kurzversion

Persönliche Daten



Mag.ª Robin Kristine Menges
Klinische und Gesundheitspsychologin,
Family Counselor, Supervisorin, Pädagogin,
Fachliche Co-Leitung der IGfB – Internationale Gesellschaft für
Beziehungskompetenz

Autorin

www.robin-menges.at

www.igfb.org

Beruflicher Werdegang Aus- und Fortbildungen (Auswahl)

2016-2018	Lehrgang: Körperintelligenz und Bindung (Thomas Harms)
2013	Anerkennung als Familientherapeutin durch das dfti.dk – Dansk Familieterapeutisk Institut
2012-2014	Persönliche Ausbildung und Supervision in kontemplativen Techniken, Achtsamkeit und Empathie-Training mit Helle Jensen
Seit 2006	Dissertationsforschung: Institut für Lehrer*innenbildung und Schulforschung - Universität Innsbruck (How do they make sense of what we tell them to make sense of – über die Verstehens- entwicklung von Studienanfänger)
2005 – 2008	Intensivlehrgang „Family-Counseling – prozessorientierte Begleitung von Familien in der Praxis“ Leitung: Jesper Juul
2006/2007	Ausbildung zur Klinischen- und Gesundheitspsychologin: Schloss Hofen
2004	Diplomarbeit: „Umgang mit Fehler beim Selbstregulierten Lernen“. Erhält den Wissenschaftspreis 2005 der Köckstiftung.
1996 – 1999	abgeschlossener Diplomlehrgang der ÖGMP (Österreichischen Gesellschaft der Montessori Pädagogik)
1992/1993 + 1999 – 2004	Psychologiestudium: Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (Kinderpause)
1989 – 1992	Ausbildung zur Volksschullehrerin - PÄDAK Tirol.

Berufliche Erfahrungen (Auswahl)

2019	Selbst.Wert.Gefühl – ein Handbuch zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen
Seit Okt 2017	Lehrgangsleitung: Family Counseling – beziehungsorientierte Beratung und familientherapeutische Interventionen (IGfB)
2012 laufend	Workshop und Seminarleitung für Fachpersonen: Selbstwertentwicklung, Beziehungskompetenz, Achtsamkeit und Themen rund um Familie und Familienbegleitung für Fachleute (u.a. SOS Kinderdorf, BIFF-West, BÖP, Heilpädagogische Familien und im pädagogischen Kontext)
2012 -2016	Co-Therapeutin und Lehrgangsleitung: Family Counseling (IGfB in Kooperation mit dem dfti.dk)
2011- 2014	Seminarleitung in Kooperation mit Helle Jensen: Beziehungskompetenz, Dialog mit Eltern, Empathie-entwicklung, Fachpersönliche Entwicklung und Kollegiale Reflexion
2010 -2017	Gründung und Leitung der IGfB- Internationale Gesellschaft für Beziehungskompetenz in Familie und Organisation
2009	Praxisgründung für Klinische und Gesundheitspsychologie, Family Counseling, Paartherapie und Supervision
2006 - 2017	extern Lehrbeauftragte: Universität Innsbruck - Institut für Lehrer*innenbildung und Schulforschung
2006 – 2010	Mitarbeit bei Ö3-Kummernummer
2002 laufend	Referentin in privaten und öffentlichen Einrichtungen (u.a. Eltern Kind Zentrum Innsbruck, BFI, AK, Pädagogische Hochschulen) Inhaltliche Schwerpunkte: Familienkompetenzen, Zweisprachigkeit, Lernen im Kleinkindalter, Montessoripädagogik, Bedeutung von Bewegung für Entwicklung, ua.
1996 - 2008	Gründung, Aufbau und organisatorische Mitarbeit in der privaten Schul- und Kindergarteneinrichtung „Montessori – Haus der Kinder“ in Innsbruck

Publikationen

- 2019 – Selbst.Wert.Gefühl – Ein Handbuch zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen.
- 2019 – *Herausgabe der überarbeiteten Neuauflage von: Juul, Jesper & Jensen, Helle: Vom Gehorsam zur Verantwortung: Wie Gleichwürdigkeit in der Schule gelingt*
- 2017 – *Über Brillen, durch die junge Studierende ihre Erfahrungen und ihre Erkenntnisse sehen und verstehen*: in Peskoller, H. und Siedler M. (Hrsg.) *Über Forschung und Lehre sprechen – (k)eine Sackgasse?*
- 2016 – *In jeder Beziehung zählen die Menschen* erscheint in der Zeitschrift des katholischen Lehrerverbandes Tirol: AUFLEBEN Nov. 2016
- 2012 – *Schule als Ort der Menschlichkeit und der Professionalität – Jesper Juuls Forderung nach einem Paradigmenwechsel* in *Lernende Schule* Heft 60
- 2009 – *Umgang mit Fehlern beim Selbstregulierten Lernen*: in Ela Eckert, Franz Hammerer: *Untersuchungen und Ansätze zur Weiterentwicklung der Montessori-Pädagogik in Österreich*
- 2007 – *Fallvignetten in der Lehrerbildungsforschung Veränderungen kognitiver Strukturen*: Christian Kraller & Robin Menges: in Michael Schratz & Christian Kraller in: *Ausbildungsqualität und Kompetenz im Lehrerberuf*
- 2004 – *Umgang mit Fehler beim Selbstregulierten Lernen*: Diplomarbeit am Institut für Psychologie, LFU Innsbruck im Fachbereich pädagogische Psychologie.

Lektorate

- Mitarbeit am pädagogischen Lexikon Beltz (2005)
- Leitwölfe sein (Jesper Juul, 2016) Beltz
- Schule braucht Beziehung (Helle Jensen, 2016) Beltz
- Relational Competence (Jesper Juul & Helle Jensen 2017) Edition + plus

Innsbruck, 12.3.2020